

Fronleichnam 11. Juni 2020

Johannes 6, 51: „In jener Zeit sprach Jesus zu der Menge: **Ich bin...**



Wer von diesem Brot isst, wird in Ewigkeit leben. Das Brot, das ich geben werde, ist mein Fleisch, ich gebe es hin für das Leben der Welt.“

„Ist die äußere Substanz des Brotes verzehrt, so belasse Ich in euch den Abdruck Meiner Gnade gleich einem Siegel im warmen Wachs. Entfernt man des Siegel, so bleicht dessen Prägung, ebenso bleibt in der Seele die Kraft des Sakramentes.“ (Katharina v. Siena)

In diesem Jahr wird es keine öffentlichen Fronleichnamsprozessionen geben. Trotzdem hoffe ich, Sie/Du/jeder kann Gottes Anwesenheit ins sich spüren und fühlt sich stolz erfüllt von Gottes Liebe.

Dann strahlt Gott durch uns in die Welt. ☺

Herr, gib uns deinen Segen.

Er komme herab und vertreibe alle falsche Satttheit.

Er lege sich auf uns und wecke in uns den Hunger nach deiner Gnade.

Er durchdringe uns und erfülle uns mit Frieden. Amen.